Information

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Lesbenfront**

Band (Jahr): **- (1980)**

Heft 8

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Information

LIBS Lesbische Initiative Basel-Stadt
c/o Frauenzimmer
Davidsbodenstr. 25
4056 Basel

FRAUENFEST jeden 1. Freitag im Monat

Sehr geehrte Damen,
Wir haben auf jeden 1. Freitag im Monat ein Frauenfest in der HABS (Katakombe, Predigergässlein, Basel) organisiert und möchten Sie bitten, dies in Ihren nächsten Ausgaben unter "Aktuelles" zu veröffentlichen.

Daten:
1. Fest am 7. März 1980 / Beginn ca. 20.00 Uhr
2. Fest am 11. April 1980
3. Fest am 2. Mai 1980
4. Fest am 6. Juni 1980
5. Fest am 4. Juli 1980 usw. usw.

Alle Frauen sind herzlich eingeladen. Für Ihre Bemühungen danken wir zum voraus bestens.

Lesbisch in die 80er!
Nun ist er da - kritisch, bissig, tabubrechend - der LESBENSTICH !

Wir Frauen aus Berlin, Bonn, Köln, Düsseldorf, Aachen, Dortmund machen eine neue Zeitung!
Sie wird 3.50 DM kosten und 6mal im Jahr erscheinen.
Geplante Themen:
0-Nummer: Wir stellen uns vor / Lesben zur Wahl / Weg mit dem He-Terror / Kulturelles / Nachrichten aus der Bewegung

Nr. 1: Sexualität und Beziehungen/ Ist Geilheit ein Privileg der Männer / Muss frau sexuelle Beziehungen haben, um lesbisch zu sein / Sexualität mit Jugendlichen/Kindern

Nr. 2: Dogmatismus in der Lesbenbewegung / Tabukatalog / Dogmatismus von "links", unterschiedliche Erfahrungen in "K-Gruppen" / Lassen kurze Haare und Latzhose auf den besseren Charakter schliessen / und wie weiter

Nr. 3: Lesben und Heterofrauen / Und wenn ich mich in eine verliebe / Lesben in der Frauenbewegung/ Die sogenannten Bi-Frauen

Nr. 4: Zusammenarbeit mit Männern? / Wieso ich immer noch mit Männern zusammenarbeite / Wieso mir die Typen gestohlen bleiben können / Lesben und Schwule / Lesben und Linke

Als weitere Themen sind geplant: Lesben am Arbeitsplatz, Lesben und Kinder, Lesben in der Psychiatrie, Lesben und Freitod.....

Jeder Leserinnenbrief wird beantwortet! Nichtabdruck von Artikeln nur mit Begründung.

Bankverbindung: Carmen Seeger
Konto-Nr. 2 094 454
Commerzbank Dortmund
Jahresabo: DM 24.-

Der "LESBENSTICH" kann bei
Carmen Seeger
Zum Luftschacht 14
4600 Dortmund 15
bestellt werden.

Dienstag, 10. Juni, 20 Uhr:

Frauensprache - Männersprache:
Sprache der Unterdrückung oder Sprache der Befreiung ?
Dr. Senta Trömel-Plötz, Konstanz
Referat und Diskussion

Paulus-Akademie
8053 Zürich
Carl Spitteler-Strasse 38
01 53 34 00
Postfach 361

Programm bestellen!

die Stadt wirft uns Frauen hinaus!

das Frauenzentrum der Frauenbefreiungsbewegung Zürich. Seit 6½ Jahren treffen sich hier täglich Frauen. Die FBB hat 500 Mitgliederinnen.

das Frauenzentrum wird auf Ende Sept. 80 abgerissen. Dadurch wird das Betonplätzchen vergrössert und mit einem Fahnenmast verziert. Welch Betonidylle für die gestressten Quartierbewohner.

Wir fordern dringend ein neues FRAUENZENTRUM!

→ die Liegenschaftsverwaltung der Stadt Zürich hat uns letzten Herbst zugesichert, bei der Suche eines neuen Frauenzentrum behilflich zu sein.

Eine Arbeitsgruppe der FBB hat bis jetzt folgendes unternommen:

* Vor 2½ Monaten stell ten wir unsere Forderungen bei einem Gespräch mit der Liegenschaftsverwaltung auf.
* Wir haben ein Postulat für den Gemeinderat gestartet im April.
* Mit verschiedenen Subventionsgesuchen wollen wir die Miete für das Haus niedrig halten.
* Eine Pressekampagne wird gestartet, um die ganze Oeffentlichkeit zu informieren.
* Es ist geplant für die "letzte" Septemberwoche 1980 eine Frauenzentrumswoche durchzuführen.

Warum wir FBB Frauen ein 10-15 Zimmerhaus brauchen:

Die Frauen-Befreiungs-Bewegung ist eine Organisation die sich aktiv gegen die Diskriminierung der Frauen in allen gesellschaftlichen Bereichen einsetzt. Sie wurde 1968 gegründet und zählt heute über 500 Mitgliederinnen, mehrheitlich aus der Stadt Zürich.

Wir haben 15 Arbeitsgruppen, in denen a l l e Frauen unentgeltlich in ihrer Freizeit arbeiten.

INFRA Die Informationsstelle für Frauen, bietet kostenlos Rat zu folgenden Themen: Familienplanung, medizinische Fragen, Rechtsfragen, Weiterbildung, Umschulung, Kinderbetreuung, Misshandlung etc.
Viele Frauen werden von Spitälern und Sozialämter an die INFRA verwiesen. Geöffnet jeden Dienstag 14.30 - 20.30 Uhr.

SCHWANGERSCHAFTSABBRUCHGRUPPE Die Schwangerschaftsabbruchgruppe setzt sich für die Legalisierung des Schwangerschaftsabbruches ein, für bessere Verhütung, gegen finanzielle Ausbeutung der Gynäkologen etc.

AMBULATORIUM-FRAUENGESUNDHEITSZENTRUM Medizinische Versorgung, bessere gesundheitliche Aufklärung, Präventivmedizin, etc. Diese neue Arbeitsgruppe hat im heutigen Frauenzentrum keinen Platz, dazu benötigen wir mind. 4 Räume.

MUTTERSCHAFTSSCHUTZ-INITIATIV-GRUPPE

BIBLIOTHEK An vier Tagen der Woche für Frauen geöffnet, leiht gratis Bücher aus.

KONTAKTGRUPPE Jeden Donnerstagabend geöffnet im Frauenträff. Neuen Frauen werden Informationen über die FBB-Arbeitsgruppen gegeben.

FRAUENTRAEFF Bei Essen und Trinken haben Frauen die Möglichkeit aus ihrer Isolation herauszukommen, sich kennenzulernen, jeden Donnerstag geöffnet.

ZEITUNGSGRUPPE Die FBB gibt vierteljährlich eine Zeitung heraus. Dient der Information, Oeffentlichkeitsarbeit, Frauenfragen, Frauenkultur etc.
Die Zeitung ist an Kiosken und in Buchläden erhältlich.

FRAUENZENTRUMSGRUPPE Setzt sich für ein neues grösseres Frauenzentrum ein.

AUSLAENDERINNENGRUPPE

FRAU UND POLITIK

GEWERKSCHAFTERINNENGRUPPE

FRAUENAUSBILDUNG - FRAUENARBEIT

FRAUENBEIZGRUPPE

KREATIVGRUPPE

SELBSTERFAHRUNGSGRUPPEN

Damit unsere Weiterarbeit gewährleistet ist und alle Arbeitsgruppen weiter funktionieren können, brauchen wir ein Haus mit 10 bis 15 Räumen inklusive Küche.

Eigendruck

Verantwortlich F.Rau